

## **PRESSEKONFERENZ**

**Kulturhauptstadtteil des Monats September – Franckviertel, Hafenviertel  
(Ab Freitag, 4. September 2009)**

Donnerstag, 3. September 2009, 10.30 Uhr

Stadtteilbüro „Leben im Franckviertel“

Wimhölzelstraße 19, 4020 Linz

**Das Franckviertel ist ein multiethnisch geprägter Stadtteil: Menschen aus unterschiedlichen Kulturen leben dort als Nachbarn. Das Stadtteilkulturprojekt „1000 und eine Geschichte aus dem Franckviertel“ begibt sich auf die Spuren von Alltagswelten des Stadtteils.**

Im Franckviertel leben Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen Tür an Tür. Voraussichtlich wird der Zuzug an Menschen unterschiedlicher Herkunft andauern. Integration als wechselseitiger Prozess zwischen aufnehmender Gesellschaft und zugewanderter Bevölkerung wird zunehmend an Relevanz gewinnen müssen. Zum zentralen Ziel eines Zusammenlebens im Stadtteil wird daher die gegenseitige Anerkennung kultureller Vielfalt sowie gleichberechtigtes Miteinander unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen.

Im multiethnisch geprägten Stadtteil Franckviertel pflegen die BewohnerInnen in der Regel gute Beziehungen zueinander. Trotzdem sieht eine Vielzahl von EinwohnerInnen der Herkunftsgesellschaft die Zuwanderung mit Sorge. Wie ein Mythos wird die Erzählung vom gefährlichen Fremden weitergegeben. Dieses Phänomen spiegelt sich etwa in Gesprächen mit Menschen auf der Straße wider und wurde zuletzt im Rahmen der BürgerInnenbefragung 2004 empirisch erhoben.

### **Anspruch und Zielsetzung des Projekts**

Das Stadtteilkulturprojekt „1000 und eine Geschichte aus dem Franckviertel“ begibt sich auf die Spuren von Alltagswelten im Franckviertel. Auf unterschiedliche Weise wurden Geschichten von BewohnerInnen, ihrem gelingenden Alltag, ihren Freund- und Nachbarschaften, ihren Verbindungen zur Herkunftskultur, ihren Fragen und Sorgen, etc. gesammelt. Ziel des

#### Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)

Projektes ist eine Sensibilisierung der BewohnerInnen für eine kulturell vielfältige Gesellschaft, aus der sich gegenseitiger Respekt entwickelt.

In der Auseinandersetzung mit den Lebens- und Alltagsgeschichten entsteht ein neues Bewusstsein – herkömmliche Einstellungen werden hinterfragt und verändert. Die Darstellung sozialräumlicher Lebenswelten vermittelt einen Einblick in Verhältnisse eines Linzer Stadtteils. Für Außenstehende gewährt sie Einsicht auf lokale Lebensbedingungen unter globalisierten Verhältnissen und gibt Auskunft über spezifische Formen einer darin gelingenden Alltagskultur.

### **Sammeln der Geschichten**

Die Phase des Sammelns von Geschichten hat vor einigen Monaten begonnen und damit auch das Vernetzen, das Kennen- und Verstehenlernen der BewohnerInnen und lokalen AkteurInnen. Es wurde ein langsamer Prozess angestoßen, der über die Sammelphase und den „Kulturhauptstadtteil des Monats“ September 2009 hinaus auch weiter reichen wird.

Kinder und Jugendliche wurden in diesem Projekt besonders zur Teilnahme eingeladen. Mit Unterstützung von LehrerInnen und PädagogInnen sammelten, filmten, malten und fotografierten junge FranckviertlerInnen ihre unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten und -geschichten und nahmen bzw. schrieben diese auf. Dabei erhielten sie Unterstützung in den Bildungseinrichtungen und an Orten mit sozio-kulturellen Angeboten.

BewohnerInnen, die öffentliche Einrichtungen im Stadtteil besuchten, wurden gebeten, ihre Geschichten vom Leben im Stadtteil zu erzählen. Beim „Internationalen Frühstück“ rückte der Schwerpunkt „Leben in der Nachbarschaft“ ins Zentrum. Dabei wurden die Frühstückenden einladen, ihre Erfahrungen im Haus und im Quartier zu schildern.

Gleiches gilt für den wöchentlichen Frauentreff im ElternKindZentrum, für die Pfarrgemeinde, für den Sportverein, den „Club der Alteingesessenen“, für die Schrebergartler, etc. Ziel war es, möglichst facettenreich und dicht ein Abbild unterschiedlicher Kulturen des Stadtteils zu erhalten.

#### Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)

Ein Fragebogen „Menschenbilder“ half den BewohnerInnen, Geschichten aus ihrem Leben, aber auch Sehnsüchte und Wünsche zu formulieren und diese stichwortartig und anonymisiert abzugeben. Auch persönliche Fotos wurden entgegengenommen.

FranckviertlerInnen wurden in den vergangenen Monaten auch eingeladen, Forumtheater-Szenen zu entwickeln: Diese Geschichten erzählen vom Lebensraum Franckviertel und bestehenden (Ohn)Macht-Verhältnissen und betrachten damit korrespondierende Konflikte. Stadträume werden auf diese Weise thematisiert, generative Themen aufgespürt.

Die Geschichten wurden protokolliert, dokumentiert und im Stadtteilbüro gesammelt. Im September 2009 wird eine Auswahl der schönsten Beiträge in unterschiedlicher Weise im ganzen Stadtteil präsentiert.

### **Präsentation**

Die „Geschichten aus dem Franckviertel“ werden im Freien erzählt, im öffentlichen Raum, auf den Straßen, Plätzen und Höfen der einzelnen Quartiere. Durch einfache Interventionen und Nutzung der außergewöhnlichen städtebaulichen Beschaffenheit und Qualität der Freiräume öffnen sich neue Zugänge für breite BewohnerInnen- und BesucherInnengruppen. Herkömmliche, ausschließende Nutzungspraktiken werden in Frage gestellt und neue, anregende Möglichkeitsräume, insbesondere für Kinder, Jugend und Familien, entstehen.

„1000 und eine Geschichte“ ist kein buntes Märchenbuch – die Geschichten präsentieren sich als Fotos der „Wäscheleinen Galerie“ und durch Formen des Theaterspielens. Sie spielen ihre Rolle im Forumtheater.

Die geplanten Wochenend-Veranstaltungen und Interventionen im öffentlichen Raum entwickeln und verdichten sich entlang des Monats. Sie breiten sich langsam aus, beginnen als „Markt der Kulturen“ am Brunnenplatz, fließen gleichsam immer weiter in den Stadtteil über den Lonstorferplatz hinweg bis zur Don Bosco Kirche. Für das feierliche Abschlussfest am letzten Septemberwochenende soll dann auch die verkehrsbelastete Franckstraße „beruhigt“ und mit Spielen und Feiern quer zu ihrer Bestimmung für die BewohnerInnen geöffnet werden.

#### Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)

## Veranstaltungen

**Freitag, 4. September 2009, ab 16.30 Uhr**

MARKTPLATZ DER KULTUREN – ERÖFFNUNGSFEST

Brunnenplatz

Wimhölzelstraße 17–23, 4020 Linz

Poetisches Fest am Brunnenplatz, umrahmt von Literatur, Musik, Geschichten, Tanz und Leckereien.

VERNISSAGE „GALERIE WÄSCHESTANGEN“

Fotoausstellung in den Höfen des Quartiers.

Bei Regen findet die Veranstaltung im Volkshaus Franckviertel, Franckstraße 68, 4020 Linz, statt.

Eröffnungsworte: Ulrich Fuchs, Stellvertretender Intendant Linz09.

**Samstag, 12. September 2009, 16.00 bis 18.00 Uhr**

FORUMTHEATER

Lonstorferplatz 1, 4020 Linz

Szenen vom Zusammenleben im Wohnquartier – gespielt von BewohnerInnen und FreundInnen des Franckviertels. ZuschauerInnen sind eingeladen mitzuspielen: Was würden SIE in der dargestellten Situation tun?

Bei Regen findet die Veranstaltung im Volkshaus Franckviertel, Franckstraße 68, 4020 Linz, statt.

**Sonntag, 13. September 2009, 9.00 bis 12.30 Uhr**

PERMANENT BREAKFAST FRANCKVIERTEL

Stadtteilbüro „Leben im Franckviertel“

Wimhölzelstraße 19, 4020 Linz

Nachbarschaftsfrühstück für FranckviertlerInnen, FreundInnen, Gäste und alle, die gerne ausgiebig frühstücken und neue Leute kennen lernen wollen. Bitte eine Köstlichkeit vom eigenen Frühstückstisch mitbringen!

Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)

Im Anschluss (ab 11.00 Uhr)

FAHRRADWERKSTATT „FREIES RAD“

BewohnerInnen reparieren ausrangierte Räder aus Garagen, Kellern und Dachböden und schenken sie dem Stadtteil Franckviertel zur freien Benützung.

**Freitag, 18. September 2009, ab 15.30 Uhr**

STADTTEILFÜHRUNG FÜR FAMILIEN UND KINDER

Ein Spaziergang durch den Kulturhauptstadtteil des Monats September.

Treffpunkt: EKIZ rund.um

Ing.-Stern-Straße 35, 4020 Linz

**Samstag, 19. September 2009, 9.00 bis 12.30 Uhr**

PERMANENT BREAKFAST FRANCKVIERTEL MIT MUSIKALISCHER LESUNG

Stadtteilbüro „Leben im Franckviertel

Wimhölzelstraße 19, 4020 Linz

Ab 16.00 Uhr

FORUMTHEATER

Brunnenplatz

Wimhölzelstraße 19, 4020 Linz

**Samstag, 26. September 2009, 14.00 bis 18.00 Uhr**

SPORT- UND SPIELEFEST – ABSCHLUSSFEST

Dorfhallenschule

Franckstraße 68–76, 4020 Linz und

Pfarr Don Bosco

Fröbelstraße 30, 4020 Linz

Die Franckstraße ist für den Verkehr gesperrt. Ein Straßenfest mit Spiel, Sport und Musik – da, wo sonst der Verkehrslärm tobt. Ein FUSSBALLFEST DER NATIONEN und die Schülerinnen der VS 33 mit ihren Darbietungen stehen im Zentrum der Veranstaltung.

Bei Regenwetter findet das Fest im Volkshaus, Franckstraße 68, 4020 Linz, statt.

Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)

## **Dauerausstellungen**

### **„GALERIE WÄSCHESTANGEN“**

Eine Fotoausstellung der Superlative! Private Fotos als Fahnen an Wäscheleinen in Höfen des Quartiers spiegeln das bunte Leben im Stadtteil.

### **„O-TÖNE“ – FILMPROJEKT**

Ein filmischer Streifzug durch den Stadtteil, seine Menschen, Einrichtungen, Plätze und Vielfalt. Kurze Filmszenen laufen als Loop an diversen „Schauplätzen“ im öffentlichen Raum.

### **„FRANCKIE“ ALLTAGSSCHERBEN**

Eine Visualisierung von Alltagskultur: Plakate mit Interviews werden da ausgehängt, wo der Alltag stattfindet, z. B. „auf dem Weg zum Bus“. Alltagsscherben im kulturellen Ausnahmezustand des Kulturhauptstadtjahrs.

## **WWW.FRANCK4.AT**

Interaktive Website – Geschichten, Fotos, Filme hochladen und das Franckviertel besser kennenlernen.

Ab sofort dient die Website vom „Verein 1000 und eine Geschichte“ – [www.franck4.at](http://www.franck4.at) – als Präsentationsfläche gesammelter Geschichten. Damit wurde die Möglichkeit geschaffen, den BewohnerInnen des Frankviertels weiterhin Geschichten in Form von Texten, Fotos und Filmen im Stadtteil mitzuteilen. Die Website wird darüber hinaus eine wichtige Informationsplattform im Stadtteil Franckviertel sein: Hier finden sich Termine, Nachrichten und Neuigkeiten aus dem Viertel und seinen Einrichtungen. Die Internet-Plattform soll ein Forum für alle wichtigen Informationen im Franckviertel werden!

## **Idee / Konzept / Mitwirkende / KooperationspartnerInnen**

Idee, Konzept, Durchführung // Inge Bammer, Charlotte Wiesmann, Anne Janssen, Jürgen Heib, Thomas Mader

Mitwirkende und KooperationspartnerInnen // Alevitische Kulturgemeinde, Dorfhallenschule, Christine Egler, EKIZ rund.um, Franck/4 TV, Gegentonorchester, HBLA für künstlerische Gestaltung, Ernst Hüttenbrenner, Jugendzentrum FRANX, Kinder u. Jugendbüro der Stadt Linz, Kapelle Franck, Songül Kücükkyaya, Kunst & Kultur, mediensalon, Ne Sola, ÖVP

### Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)



Franckviertel, Bettina Palmisano, PIPPI, Hannes Plank, Sparta 67-Stockschützen, Pfarre Don Bosco, Pixelhotel, Eckart Sonnleitner, Erwin Spielauer, SPÖ Franckviertel, Stadtteilbüro Franckviertel, SV Chemie-Fußball, Unterstützungsstruktur JAAPO, Verein Ketani, VFQ-fragile/via vista, Verein AHA, uvm.

Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail [pia.leydolt@linz09.at](mailto:pia.leydolt@linz09.at)

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / [www.linz09.at](http://www.linz09.at)